

# Die Herbergsmutter des Musikvereins

Im Musikverein wird **Gisela Kummert** (Foto) die Herbergsmutter genannt. Denn die Sopranistin war nicht nur als Sängerin in dem Chor aktiv. Viele Jahre lang organisierte sie auch die Konzertreisen, insgesamt 142 Mal ging es rund um die Welt, bis nach New York und Jerusalem. Bereits 1963 war Gisela Kummert in den Musikverein eingetreten und 16 Jahre lang auch als Schriftführerin tätig. Gestern gab es die Belohnung für die Herbergsmutter: Sie erhielt im Rathaus von OB Dirk Elbers das Bundes-Verdienstkreuz.

